



Foto © Michael Trost

«Schweinerei» ist hier gewünscht. Die Turopolje Schweine, die hier für ein paar Wochen wohnen dürfen, pflügen den Boden durch ihr Frassverhalten um. Mit der Schnauze brechen sie bei der Suche nach Wurzeln, Samen und Insekten den Boden auf, wühlen ihn um und bereiten ihn so ideal für die Buntbrachen-Ansaat diesen Frühling vor. Damit die einheimischen Wildpflanzen auf der Fläche gedeihen können, wäre sonst das vorgängige Pflügen und Entfernen von konkurrenzstarken Pflanzen notwendig. Eine Win-Win Situation für Schweine und Mensch!

Gewollte Schweinerei

Ziele

- Schaffen einer ökologisch hochwertigen Begrünung als Zwischennutzung
- Verunkrautung bekämpfen
- Förderung von einheimischen Wildpflanzen, wie der Saat-Esparsette ②

Massnahmen

- Beweidung mit Turopolje Schweinen ①
- Neuansaat mit Buntbrachenmischung ③

Kontakt

- Gemeinde Uetikon: 044 922 72 88

**Füttern der
Schweine
verboten!**



Foto © Streckhof

